

ProSteelTools Installation

Installation

Dieses Paket enthält keine Installation. Dateien bitte wie folgt manuell verschieben.

Die Dateien für localised bei einer Netzwerkkonfiguration auch auf dem Netzwerk ablegen.

config

C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Prg\Config

localised\Deutsch\Hilfe

C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Localised\Deutsch\Hilfe

localised\Deutsch\Menu

C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Localised\Deutsch\Menus

localised\Deutsch\Resource

C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Localised\Deutsch\Resource

Prg

C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Prg

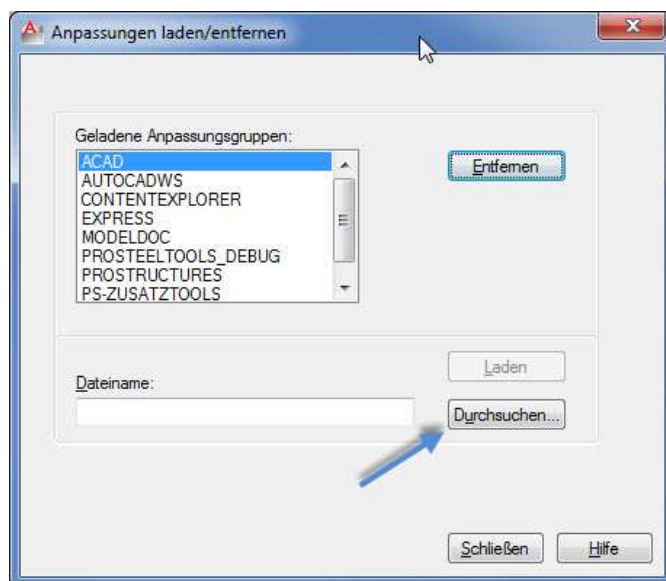
Icons – nur nötig falls Icons in der ProSteelTools Werkzeugleiste als Fragezeichen angezeigt werden

C:\Benutzer\angemeldeterBenutzer\AppData\Roaming\Autodesk\AutoCAD 2019\R23.0\deu\Support\Icons

Menüdatei laden

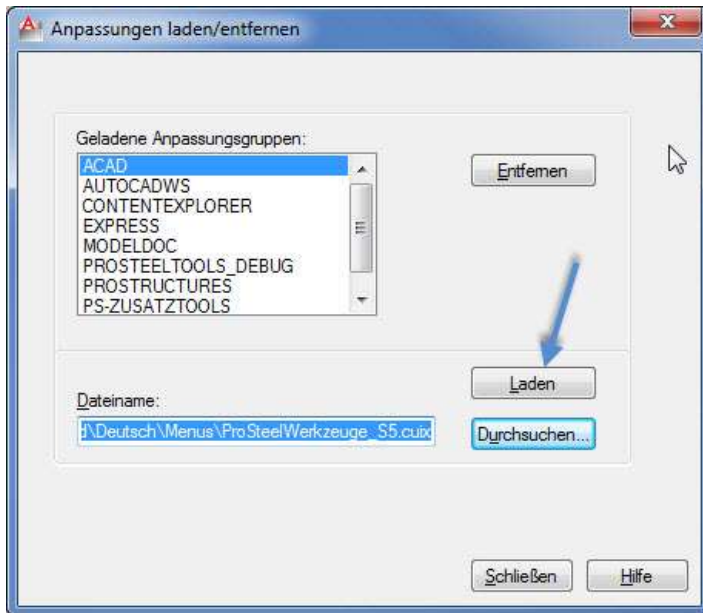
Nun muss nur noch die Menüdatei geladen werden.

Mit der Befehlseingabe MENÜLAD starten.



Die Menüdatei heißt ProSteelWerkzeuge_S6.CUIX und befindet sich (versionsabhängig) in folgendem Ordner:

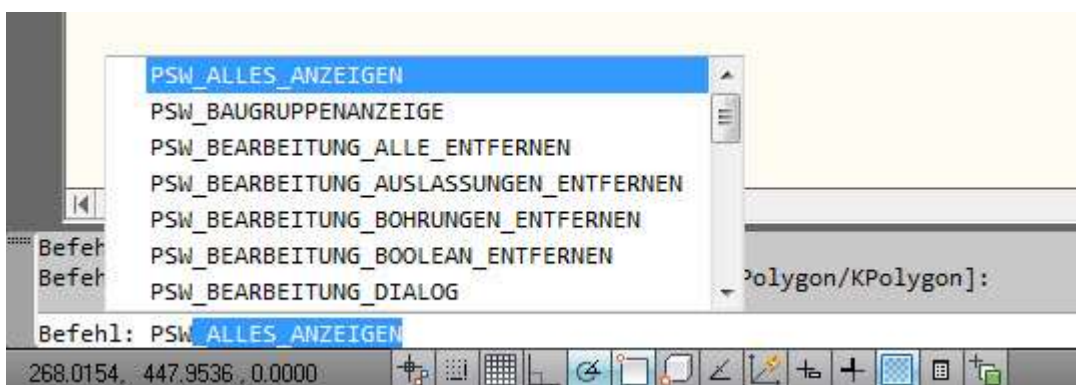
C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Localised\Deutsch\Menus



Nun stehen die ProSteelTools als Werkzeugkasten zur Verfügung.



Die direkte Befehlseingabe funktioniert sobald ein Befehl aus der Werkzeugleiste ausgeführt wurde.



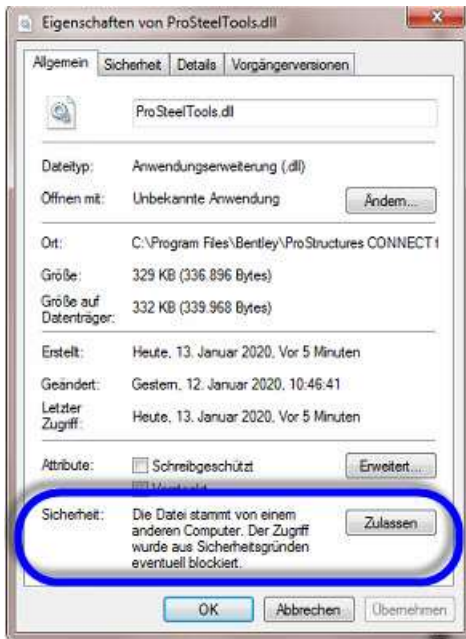
ProSteelTools Installation

Falls bei der ersten Verwendung eine Fehlermeldung in der Befehlszeile erscheint, dass das Assembly nicht verwendet werden kann, dann bitte wie folgt vorgehen.

Im Windows Explorer über das Kontextmenü die Eigenschaften der Datei

C:\Program Files\Bentley\ProStructures CONNECT for AutoCAD\AutoCAD 2019\Prg\ProSteelTools.dll

aufrufen und dann unter Allgemein unten Zulassen anklicken.



Das ist nur einmalig auszuführen. Nach einem Neustart von ProSteel sollten nun die Tools funktionieren.